

O Seele, schrecke nicht zurück

Text: Eduard Hug (1859-1915)

Musik: Eduard Hug (1859 -1915)

1. O See - le, schre - cke nicht zu - rü - ck vor Je - su schma - lem Weg. Richt
2. Was willst du län - ger zö - gernd stehn in fal - scher Scham und Scheu? Die
3. Schon ist viel schö - ne Gna - den - zeit dir weit, ach weit ent - flohn. Es
4. O komm, weil dir die Son - ne lacht auf Je - su sel' - gem Pfad! Hier

5

auf zum Him - mel dei - nen Blick, dass_ Gott dir hel - fen mög!
Welt und ih - re Lust ver - gehn, das_ Le - ben eilt vor - bei.
naht he - ran die E - wig - keit, was_ hast du dann zum Lohn?
ist, was Sün - der se - lig macht, er - greif noch heut die Gnad.

9 *Refrain*

1.-4. O dring hin ein, o dring hin - durch, was hin - dert, dich da - ran! Die Pfort ist eng, doch

15

führt der Weg zum sel' - gen, zum sel' - gen, zum sel' - gen_ Ka - na - an!